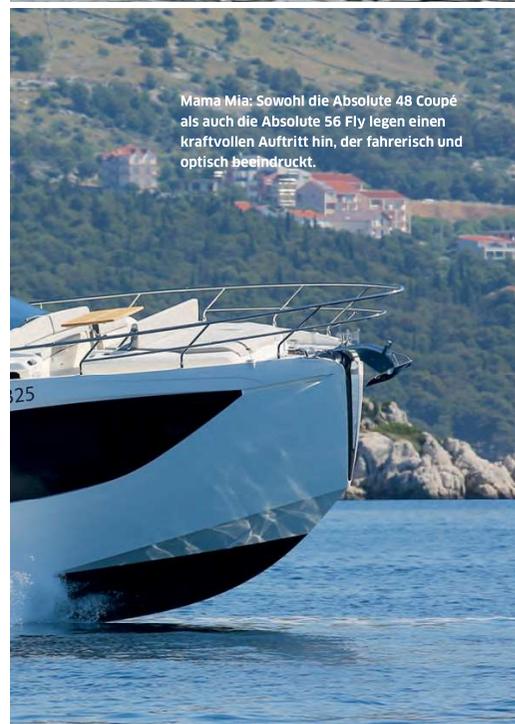


Absolute 48 Coupé & Absolute 56 Fly

## Zwei ungleiche Schwestern

Das wir die Gelegenheit haben, binnen weniger Tage zwei neue Modelle einer Werft bei beiden deutschen Vertragshändlern in zwei unterschiedlichen Revieren zu fahren, kommt nur ganz selten vor. Ein guter Grund für eine gemeinsame Vorstellung der beiden ungleichen Schwestern aus Italien.

Text + Fotos: Christian Schneider



Mama Mia: Sowohl die Absolute 48 Coupé als auch die Absolute 56 Fly legen einen kraftvollen Auftritt hin, der fahrerisch und optisch beeindruckt.



Mit der 48 Coupé eröffneten die Italiener im letzten Sommer eine neue Baureihe und heimesten auch gleich den Preis des „European Powerboat of the Year“ in ihrer Kategorie ein. In diesem Jahr füllt die brandneue 56 Fly in der Flybridge-Baureihe die Lücke zwischen der 47er und der 60 Fly (siehe Test im MotorBoat Magazin 01/2022).

Während die Firma Baotic-Yachting mit einem Vertriebsbüro in Frankfurt und einer großzügigen Fullservice Marina in Trogir bei Split in Kroatien den Service und den Vertrieb für Absolute in Süddeutschland und Österreich übernimmt, ist die Firma Levien Sails & Drive aus Osnabrück mit einem Standort in der Fünf-Sterne ancora-Marina in Neustadt in Holstein an der Ostsee der zuständige Ansprechpartner für Deutschlands Norden. Hier führen wir die neue Absolute 48 Coupé auf der Ostsee. Eines der ersten Schiffe der brandneuen 56 Fly stand uns in der Baotic-Marina in Trogir an der Adria zur Verfügung.

### Design, Konzept, Verarbeitung

Prestigeträchtig ist der Auftritt beider Italo-Boliden schon am Steg. Die großen, markant geformten Fenster im Vorschiff sind ein Markenzeichen einer neuen Generation von Absolute Yachten. Wer die Yachten der Marke kennt, weiß, dass diese Werft in Sachen Raumausnutzung immer ein bisschen mehr bietet. Und wer die 48 Coupé über das großzügige Achterdeck betritt und durch die nach achtern zur Heckterrasse hin angeordnete Pantry in den Salon eintritt, findet das bestätigt. Groß luftig und mit 360 Grad Panorama-Aussicht, zu öffnenden Seitenscheiben, einer gemütlichen Sitzgruppe mittschiffs lässt der Salon der Yacht keine Wünsche offen. Das gilt natürlich ebenso für die 56 Fly. Von den Abmessungen her größer, aber vom ersten Eindruck nicht ganz so unerwartet, wirkt der Salon der 56er. Vielleicht liegt daran, dass die Linien der 48er insgesamt etwas fülliger sind, während die 56er in ihren Proportionen schärfer ist. Tatsächlich ist die 56er aber satte 2,74 Meter länger als die 48er (bezogen auf die Länge ü.a.), dabei ist sie aber nur 27 Zentimeter breiter. Die Raumaufteilung ist ähnlich, insgesamt bietet sie natürlich mehr Raum als die kleinere Coupé, die aber den „Wow“-Effekt für sich verbucht. Im Design gehen beide ihren eigenen Weg: Klar und funktional sind sie beide, zeitlos,

gradlinig und chic mit dem gewissen italienischen Extra auf der 56 Fly, hell, modern mit einer dynamischen etwas runderen Formensprache auf der 48 Coupé.

Die Fly erstreckt sich als riesige Dachterrasse über dem Salon der 56er, und bietet auf Wunsch eine Wetbar, eine große Sonnenliege, einen vollwertigen Fahrstand mit zwei bequemen Sitzplätzen und das für die neue Absolute-Generation typische, freie Sonnendeck achtern, das, so wie auch das untere Cockpit, mit Mobiliar aus der Werft-Kollektion oder nach eigenen Wünschen frei konfiguriert werden kann. Auf beiden Testyachten wurde in der Pflicht eine gemütliche Lounge mit Sesseln und Tisch ausgewählt. Hinzu kommt bei der 56 Fly die üppige Lounge mit Sonnenliege auf dem Vorschiff, die 48 Coupé bietet hier eine große Sonnenliege.

Luftig geht es auf Wunsch auch am Fahrstand der beiden Yachten zu, dessen seitliche Schiebetür den direkten Zugang zum Seitendeck erlaubt. Die Coupé hat ein großes Feld mit Solarzellen auf dem Salondach, das lt. Werft die Strom-Versorgung sämtlicher Verbraucher, mit Ausnahme der Klimaanlage gewährleisten kann, wenn die Yacht z.B. am Anker liegt und so den Einsatz des Generators überflüssig macht. Auf der 56 Fly befinden sich die Solarpaneele auf dem Sonnendach der Flybridge.

Im unteren Deck findet sich bei beiden Yachten ein Dreikabinen Layout mit der Eigner-Suite im Bug, einer VIP-Cabin mittschiffs und einer weiteren Gästekabine mit zwei Einzelkojen. Die 56 Fly bietet optional auch noch eine Crew-Cabin mit Zugang achtern über die Badeplattform. Während die 56er hier wieder mit der der Größe angemessenen Großzügigkeit punktet und auch die VIP-Cabin gegenüber der Eigner-Suite dank der Ausdehnung über die gesamte Schiffsbreite und des geschickt längsschiffs angeordneten eigenen Badezimmers in kaum etwas nachsteht, kann die 48er hier wieder den „Wow“-Effekt für sich verbuchen, wenn die Eignersuite betreten wird. Das füllige Vorschiff bietet massig Platz, die großen Fenster viel Licht und schöne Ausblicke und die geschickt seitlich schräg im Raum angeordnete Doppelkoje ermöglicht ein großzügiges Layout, das auch auf einer größeren Yacht keinen Vergleich scheuen muss. Super gelöst ist auch der große Kleiderschrank an Backbord, das Bad ist natürlich ensuite. Die



1



2



3



4

**1+2** Modernes, sportliches Design in der 48 Coupé (li), zeitloser, italienischer Chic in der 56 Fly: Die Deckssalons der beiden Yachten sind großzügig und hell. Das Raumkonzept ist identisch.

**3** Die Absolute 48 Coupé setzt im Design und fahrerisch die sportlichen Akzente.

**4** Beide Yachten bieten eine große Pflicht auf dem Achterdeck, deren Ausstattung frei konfigurierbar ist. Auf der 48 Coupé (Bild) verlängert bei Bedarf ein Bimini das Dach.

**5** Die Verbindung von Luxus, Design und pragmatischer Funktionalität ist typisch für die italienischen Absolute Yachten. Hier der Weinkühler und die spezielle Geschirrschublade.



5

Genug geträumt!

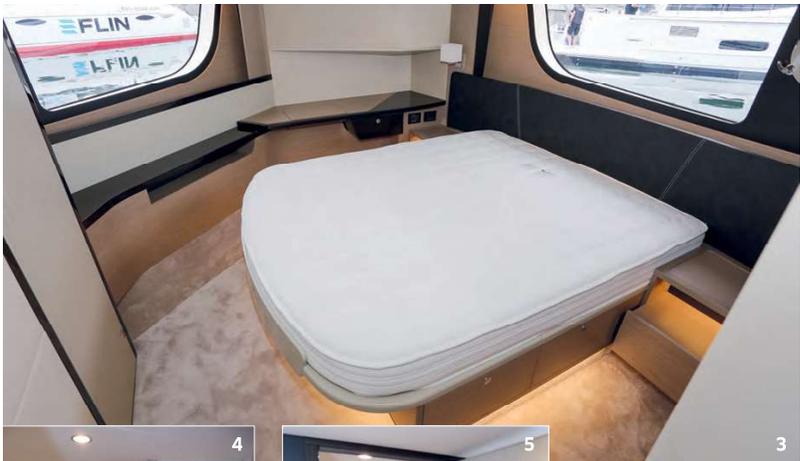


GO•BOATING  
Bootskredite

Weitere Informationen:  
Tel.: +49 40 52 73 172-0  
[www.go-boating.de](http://www.go-boating.de)

Exklusivmakler für





**1+2** Die Fahrstände sind umfassend ausgestattet und bieten über eine Schiebetür direkten Zugang zum Seitendeck.  
**3-5** Die großzügige Eignersuite mit der geschickt platzierten Kojen der 48 Coupé mit dem Bad ensuite und einem großen Kleiderschrank.  
**6** Praktischer Stauraum in großen Schubladen auf dem Achterdeck der 48 Coupé.

Eigner-Suite der 56Fly ist ein echtes Luxus-Appartement zur See. Im Unterdeck bietet die 56er mit lässiger Selbstverständlichkeit üppigen Raum. Auch für eine Waschmaschine ist Platz und natürlich gibt's bei drei Kabinen auch drei Bäder, im Gegensatz zur 48er deren Gäste sich ein Bad im Durchgang teilen.

Die Qualität der Bauausführung ist über jeden Zweifel erhaben und auch wer einen Blick auf die technischen Installationen wirft, weiß sofort, dass hier das Profi-Niveau das Maß der Dinge ist. Edle Materialien wie Teakholz, Edelstahl, dicke Teppiche, seidige Wandbespannungen, Leder und sogar Marmor oder Kunststoffe in Marmoroptik stehen dem Interessenten auf Wunsch zur Verfügung.

Ausrüstungsseitig sind die Absolute-Yachten im Standard bereits umfassend ausgerüstet und quasi abfahrtsbereit. Ob Weinkühler, Elektronik-Upgrades, Hydraulik-Plattform, Kamerasysteme und Anlege-Assistenzsystem – die Optionenliste beinhaltet darüber hinaus alles, was technisch an Bord einer solchen Yacht machbar und sinnvoll ist.

### Fahreigenschaften

Unsere beiden Testyachten sind mit Volvo Penta Dieselmotoren und IPS-Antrieben ausgerüstet. Während die 56 Fly mit zwei Mal IPS800 Antrieben und Volvo Penta D8 Motoren mit je 441 kW (600 PS) ausgestattet ist, genügen der kleineren Absolute 48 Coupé zwei IPS650 Antriebe mit Volvo Penta D6 Dieseln à 353 kW (480 PS).

Auf beiden Testyachten ist zudem das Volvo Penta Joystick-System installiert. Dank der guten Übersicht am Fahrstand in Verbindung mit der intuitiven und zielgenauen Steuerung über die IPS Antriebe wirken beide Yachten auf dem Ruder schiffig und souverän, aber auch handig und sind auch auf engem Raum sehr gut manövrierbar. Unsere 56 Fly- Testyacht bietet hierfür auch einen dritten Manöver-Fahrstand mit Joystick auf dem Achterdeck.

In beiden Revieren finden wir am jeweiligen Testtag moderate Bedingungen vor, die dazu einladen, die Möglichkeiten der Yachten auszuloten. Beide laufen in Verdrängerfahrt ge-

lassen und stoisch geradeaus. Auch in die Gleitfahrt kommen beide Yachten ohne Mühe und der Größe entsprechend zügig. Dabei sind auf der 56 Fly sowohl der Diesel- als auch der Wassertank vollgebunkert, die 48er ist immerhin zu gut 80 Prozent Diesel und mit knapp 60 Prozent Wasser befüllt und ist mit einer hydraulischen Badeplattform und einem Generator an Bord wie auch die 56er umfassend ausgerüstet. Wir sind jeweils mit fünf Personen an Bord.

Mit druckvollem Antritt unterstreicht die 48 Coupé ihren Anspruch, die sportlichere von beiden zu sein und untermauert dies mit scharfer und enger Kurvenfahrt, bei der die seitliche Krängung des breiten Rumpfs aber gemäßigt bleibt. Bei ca. 2400 U/min und 10 Knoten Fahrt geht die Nase hoch und senkt sich bei ca 3000 U/min und 15 Knoten Fahrt wieder. Mit gut 28 Knoten Topspeed und einer ökonomischen ➤

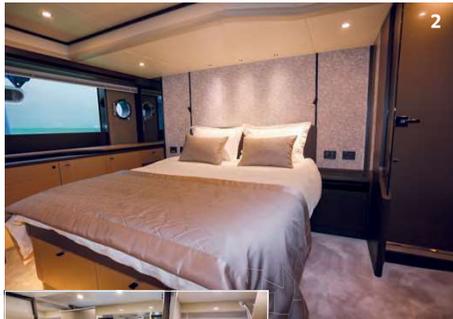
**7** Rauwasser nimmt die 56 Fly mit weichem Lauf und Gelassenheit.  
**8+9** Die riesige Eignersuite bietet auch auf der 56 Fly großartige Ausblicke.



Marschfahrt im Bereich von 21 bis gut 24 Knoten sind auch die Fahrleistungen der gut 21 Tonnen wiegenden Yacht standesgemäß.

Etwas gelassener lässt es die 56 Fly angehen und legt den Wert mehr aufs Reisen denn aufs Rasen. Bei gut 2000 Touren lüpf sie leicht den Bug, aber schon 200 U/min später haben

- 1 Die große Lounge auf dem Vorschiff mit Sonnenliege.
- 2+3 Die große VIP-Cabin auf der 56 Fly mit dem längs angeordneten Bad.
- 4 Auf beiden Yachten besteht die Möglichkeit, die Seitenfenster des Salons zu öffnen und so ein luftiges Ambiente zu schaffen (Hier: 56 Fly)
- 5 Beide Yachten verfügen über eine dritte Gästekabine mit getrennten Kojen. Hier: 56 Fly.



► Messwerte Absolute 48 Coupé

| Fahrstufe             | Drehzahl<br>U/min | Geschwindigkeit |        | Verbrauch |      |      | Schallpegel*<br>dB(A) |
|-----------------------|-------------------|-----------------|--------|-----------|------|------|-----------------------|
|                       |                   | kn              | (km/h) | l/h       | l/sm | l/km |                       |
| Standgas eingekuppelt | 600               | 2,1             | 3,9    | 3,9       | 1,9  | 1,0  | 58                    |
| Revierfahrt           | 1130              | 6,1             | 11,3   | 13,0      | 2,1  | 1,2  | 62                    |
| Gleitfahrtgrenze      | 2400              | 10,3            | 19,0   | 81,0      | 7,9  | 4,3  | 69                    |
| Marschfahrt           | 3260              | 21,1            | 39,0   | 135,0     | 6,4  | 3,5  | 72                    |
| schnelle Marschfahrt  | 3500              | 24,7            | 45,7   | 155,0     | 6,3  | 3,4  | 73                    |
| V-max.                | 3830              | 28,3            | 52,5   | 194,0     | 6,8  | 3,7  | 75                    |

Beschleunigung 0-Vmax minus 1kn. (Sek): 25. Drehkreis in Bootslängen = 1-1,5. Reichweite bei Revierfahrt/Marschfahrt (Tankinhalt-10 %) in sm (km): 686 (1279) / 229 (423)

\*Gemessen am (Innen) Fahrstand

14,90 m

4,52 m

1,3 m

k.A.

2 x 353 kw  
(2 x 480 PS)

GFK

1600 l

530 l

21190 kg

CE  
B

14

6

TESTBEDINGUNGEN: Revier: Ostsee, Wind (Bft)/Strom (kn)/Wellenhöhe(m): 3/0/ 0,4, Personen an Bord: 5, Tankinhalt Brennstoff/Wasser (Liter) ca.: ca. 1300/ca. 280

Speed und Autotrimm dafür gesorgt, dass es auf geradem Kiel weitergeht. Bei 18,5 Knoten liegt eine ökonomische Marschfahrt an, die sich auch angesichts des niedrigen Geräuschpegels im Innenraum auf Dauer gut fahren lässt. Mit 25 Knoten Topspeed bei 2900 U/min kommt die vollgeladene Yacht während unserer Testfahrt nicht ganz auf den von der Werft

ermittelten Wert von 27 Knoten Vmax und die Nenndrehzahl von 3000 U/min. Beide Yachten fahren absolut sicher und souverän. Im Rauwasser fährt die Coupé-Yacht mit ihrem föhlichen Vorschiff in hoher Fahrt etwas hölzern, die längere und schärfer geschnittene Flybridge-Yacht durchfährt die Welle weicher.

► Kontakt

Absolute Yachts Deutschland Nord:  
Levien Sails and Drive GmbH  
Carl-Stolcke-Str. 2-6  
49090 Osnabrück  
E-Mail: info@levien-group.de  
Tel.: +49 (0) 541 913 00 - 35  
www.levien-boote.de

Absolute Yachts Deutschland Süd + Österreich:  
Baotic Yachting GmbH  
Edisonstr. 6  
60388 Frankfurt  
E-Mail: info@baotic-yachting.de  
Tel.: + 49 (0) 69 829 78 80  
www.baotic-yachting.de



► Absolute 48 Coupé

Herstellerland:  
Italien  
Motorisierung Test KW (PS):  
2 x Volvo Penta D6-480  
Antriebsart:  
2 x IPS 650  
Preis Standard/Testschiff (€):  
1.337.869,-€ inkl. MwSt.



► Absolute 56 Flybridge

Herstellerland:  
Italien  
Motorisierung Test KW (PS):  
2 x Volvo Penta D8-600  
Antriebsart:  
2 x IPS 800  
Preis Standard/Testschiff (€):  
1.743.710,-€ exkl. MwSt.

► Mein Fazit



Christian Schneider  
Chefredakteur

An Platz, luxuriöser Ausstattung und erstklassiger Bauqualität mangelt es auf beiden Yachten nicht. Die 48er überrascht hier in Sachen Grözügigkeit gemessen an der Gröü. Dass die größere Flybridge-Yacht von allem noch mehr bietet, ist dabei klar. Beide Yachten zeigen dynamische, aber sehr sichere Fahreigenschaften. Während die 48 Coupé auf eine sportliche Note setzt, punktet die 56 Fly mit echten Cruiser-Qualitäten. So oder so - je nach den persönlichen Vorlieben können beide Yachten in ihrem Segment überzeugen - und zwar absolut(e).

► Messwerte Absolute 56 Flybridge

| Fahrstufe             | Drehzahl<br>U/min | Geschwindigkeit |        | Verbrauch |      |      | Schallpegel*<br>dB(A) |
|-----------------------|-------------------|-----------------|--------|-----------|------|------|-----------------------|
|                       |                   | kn              | (km/h) | l/h       | l/sm | l/km |                       |
| Standgas eingekuppelt | 600               | 3,6             | 6,7    | 5,4       | 1,5  | 0,8  | 59                    |
| Revierfahrt           | 900               | 6,2             | 11,5   | 13,0      | 2,1  | 1,1  | 57                    |
| Gleitfahrtgrenze      | 2000              | 11,8            | 21,9   | 108,6     | 9,2  | 5,0  | 62                    |
| Marschfahrt           | 2500              | 18,5            | 34,3   | 162,8     | 8,8  | 4,8  | 65                    |
| schnelle Marschfahrt  | 2650              | 21,0            | 38,9   | 189,0     | 9,0  | 4,9  | 66                    |
| V-max.                | 2900              | 25,0            | 46,3   | 240,0     | 9,6  | 5,2  | 69                    |

Beschleunigung 0-Vmax minus 1kn. (Sek): 30. Drehkreis in Bootslängen = 1-1,5. Reichweite bei Revierfahrt/Marschfahrt (Tankinhalt-10 %) in sm (km): 1114 (2064) / 266 (492)

\*Gemessen am (Innen) Fahrstand

17,64 m

4,79 m

1,32 m

k.A.

2 x 441 kw  
(2 x 600 PS)

GFK

2600 l

650 l

31730 kg

CE  
B

14

6+2 (Salon)

TESTBEDINGUNGEN: Revier: kroatische Adria, Wind (Bft)/Strom (kn)/Wellenhöhe(m): 3/0/0,4-0,6, Personen an Bord: 5, Tankinhalt Brennstoff/Wasser (Liter) ca.: 2600/650